

Protokoll der öffentlichen Sitzung der Lenkungsgruppe der Streutalallianz e. V.

- Sitzungsort: Mehrzweckhalle, Oberstreu
- Am: 08.12.2020
- Beginn: 15:00 Uhr
- Ende: 16:10 Uhr
- Vorsitzender: 1. Bürgermeister Martin Link
- Anwesende: Von den 11 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzendem) sind 10 anwesend
- 1. Bürgermeister Steffen Malzer
 - 1. Bürgermeister Stefan Kießner
 - 2. Bürgermeister Pius Müller, Vertretung für Herrn Michael Schnupp
 - 2. Bürgermeister Frank Eckert, Vertretung für Herrn Friedolin Link
 - 2. Bürgermeister Roberto Breunig, Vertretung für Herrn Thomas Fischer
 - 1. Bürgermeister Reimund Voß
 - 1. Bürgermeister Thilo Wehner
 - 1. Bürgermeister Michael Kraus
 - 1. Bürgermeister Tobias Seufert
- Weitere Anwesende: 2. Bürgermeister Bernd Beck
Thomas Krick, VG Ostheim
Ursula Schneider, LRA
Mathias Gerstner, VR-Bank
Florian Schmitt, vhs
Georg Stock, Pressearbeit
- Entschuldigt:
- 1. Bürgermeister Florian Liening-Ewert
 - 1. Bürgermeister Michael Schnupp
 - 1. Bürgermeister Thomas Fischer
 - 1. Bürgermeister Friedolin Link
- Schriftführerin: Allianzmanagerin Gertraud Kokula

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Lenkungsgruppe vom 23.11.2020
2. Sachstandsbericht Streutalallianz Mai bis Oktober 2020
3. Abstimmung Design Allianzschilder
4. Bestellung CO²-Melder
5. Termin ILE-Evaluierung
6. Sitzungstermine 2021
7. Anfragen und Bekanntgaben

Bevor mit der Tagesordnung begonnen wird, begrüßt Herr Link alle Bürgermeister und Stellvertreter, die Berater, die Presse, Allianzmanagerin Kokula sowie Frau Schneider vom *LRA*, Herrn Gerstner von der *VR-Bank* und Herrn Schmitt von der *vhs*. Anschließend bedankt er sich bei Herrn Kießner für die Bereitstellung der Mehrzweckhalle als Sitzungsort und für die Verpflegung.

Herr Martin Link stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht mit Schreiben vom 01.12.2020 geladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

1 (ö) Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Lenkungsgruppe vom 23.11.2020

Das Protokoll vom 23.11.2020 zum öffentlichen Teil der Lenkungsgruppe wurde per E-Mail an alle verschickt. Herr Martin Link möchte von den Anwesenden wissen, ob es Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen gibt.

Herr Müller richtet für Herrn Schnupp aus, dass die Aussage „Herr Schnupp wird das Thema [Allianzschilder] nochmal auf seine nächste Tagesordnung setzen“ so nicht stimme. Stattdessen wollte er das Thema Allianzschilder generell noch einmal mit seinem Gremium besprechen.

Beschluss:

Dem öffentlichen Sitzungsprotokoll vom 23.11.2020 wird generell zugestimmt. Es wird lediglich die Änderung, wie sie Herr Müller vortrug, eingefügt.

Abstimmung:

dafür: 9

dagegen: 0

enthalten: 1

2 (ö) Sachstandsbericht Streutalallianz Mai bis Oktober 2020

Die Allianzmanagerin informiert die Sitzungsteilnehmer, dass eine bayernweite Arbeitsgruppe sich mit der Weiterentwicklung der *Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE)* befasst. Deren Bericht ist ab sofort der Handlungsleitfaden für Allianzen. So sieht diese, z. B. vor, dass der Sachstandsbericht vom Lenkungsgremium beschlossen werden muss, um die Förderung für die Umsetzungsbegleitung und für die Öffentlichkeitsarbeit beantragen zu können. Zusätzlich dient der Sachstandsbericht als Grundlage für den ILE-Bonus.

Frau Kokula schickte deshalb letzte Woche an alle Bürgermeister den Sachstandsbericht für den Förderzeitraum Mai bis einschließlich Oktober 2020. Sie fasst hier noch einmal grob den Inhalt, die durchgeführten Vorhaben und die Planungen für 2021 zusammen.

Abgeschlossene Projekte Mai bis einschließlich Oktober 2020:

- Probierbäumchen: Die roten Banner wurden an die Kommunen verteilt und wurden von den Gemeindemitarbeitern schon an den Probierbäumchen befestigt.
- Interaktive Freizeitkarte: Das Projekt wurde bereits zum Sommer vor den Sommerferien veröffentlicht und auch beworben, sodass sich Einheimische und Gäste über Angebote im Streutal zum Thema Wasser informieren können, z. B. zum Thema Wissen oder Freizeitgestaltung
- Kernwegenetzkonzept: Die Vorbereitungen liefen bereits in den vergangenen Jahren. In der Julisitzung 2020 wurden die Endergebnisse vorgestellt und in der Septembersitzung endgültig zugestimmt. Frau Kokula reichte bereits den Verwendungsnachweis beim *Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE Ufr.)* ein.
- Architektengutscheine (bis 2022): Auch dieses Projekt wurde bereits letztes Jahr vorbereitet. Die Allianz erhielt im August 2020 die Zustimmung zum vorläufigen Maßnahmenbeginn. Nach persönlicher Einschätzung der Allianzmanagerin wird das Angebot gut von der Bevölkerung genutzt.
- Gemeinsame Informationsveranstaltung der Streutalallianz für Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zum Thema Innenentwicklung (soll für weitere Themen wiederholt werden): Herr Link erklärt, dass diese Veranstaltung von Herrn Malzer und der Stadt Ostheim organisiert wurde. Da von allen die gemeinsame Informationsveranstaltung sehr gut angenommen wurde, möchte man das gerne zu anderen Themen wiederholen, soweit dies coronabedingt möglich ist.
- Gewinnung von fördernden Mitgliedern: Frau Kokula weist darauf hin, dass dieser Punkt keinesfalls abgeschlossen ist und man immer auf der Suche nach fördernden Mitgliedern ist. Sie bedankt sich deshalb bei Herrn Gerstner und Herrn Schmitt, die stellvertretend für ihre Institutionen als ordentliche Mitglieder heute anwesend sind.
- Öffentlichkeitsarbeit für SOS-Dosen und ÖPNV: Die Allianzmanagerin lobt, dass die Bevölkerung regelmäßig über verschiedene Themen, z. B. öffentlicher Nahverkehr, in den Allianzsitzen, in der Presse und auf der Allianzseite informiert wird und auch teilweise Partner dafür gefunden werden können.

Vorbereitete Projekte:

- Offener, mobiler Jugendarbeiter: Dieses Projekt wird schon seit Winter 2019 gemeinsam mit der *vhs* vorbereitet. Leider können gewisse Nachweise weder die Streutalallianz noch die *vhs* vorweisen oder beantragen bzw. die Antragsfrist würde mehrere Jahre dauern. Sie konnten allerdings den *Kreisjugendring* als möglichen Partner gewinnen. Hier laufen derzeit noch die Abstimmungen mit den höheren Gremien, z. B. dem *Bayerischen Jugendring*.
- Streutalfestival: Hier war am 07.12.2020 die letzte Sitzung. Die Arbeitsgruppe bevorzugte den Vorschlag, dass man sich an die Radiosender wenden solle, um die Werbung der jeweiligen Sommerfeste nutzen zu können.
- Tag des Bieres bzw. generell Öffentlichkeitsarbeit auf regionalen Veranstaltungen, z. B. durch einen Stand mit Glücksradspiel → Die Streutalallianz wird auf spielerische Art und Weise kennengelernt
- Telemedizinprojekt VERAH: Der aktuelle Sachstand wurde bereits in der Novembersitzung 2020 vorgestellt. Seitdem hat sich nichts geändert.
- Regionalbudget 2021 und anschließende Projektbereisung: Den Antrag auf Förderung für das Regionalbudget 2021 reichte Frau Kokula bereits beim *ALE Ufr.* ein. Es mussten lediglich kleine Veränderungen vorgenommen werden. Falls es möglich ist, soll ebenfalls 2021 eine Projektbereisung durchgeführt werden. Diese Art der Öffentlichkeitsarbeit kam nicht nur in der eigenen Region besonders gut an, sondern auch beim *ALE Oberfranken* bzw. bayernweit.
- Allianzortsschilder: Diesem Projekt wurde in den letzten Sitzungen zugestimmt. Unter TOP 3 wird das Design noch einmal abgestimmt.
- Ausweisung von Praktikumsplätzen und Abschlussarbeiten bei der Streutalallianz: Frau Kokula erklärt, dass dies eine sehr gute Art der Öffentlichkeitsarbeit ist, denn so lernen z. B. die Praktikanten das Streutal, die Streutalallianz und deren Aufgaben und Projekte sowie generell die Arbeit in der ländlichen Entwicklung kennen. Zudem können weitere Themen bearbeitet werden, die die Allianz aus zeitlichen Gründen nicht umsetzen kann. Die Möglichkeit von neuen Impulsen ist immer gut.

Gewünscht für 2021:

- Allianz- bzw. Bürgermeisterexkursion: Da bei der Projektbereisung des Regionalbudgets 2020 die Stimmung und der kameradschaftliche Austausch bei allen Beteiligten sehr gut ankam, möchte man gerne den Allianzgedanken bei einer Allianzexkursion weiterhin vertiefen. Ein passender Ausflugsort und Durchführungstag werden noch situationsabhängig geplant.
- Weitere Projekte müssen coronabedingt kurzfristig geplant werden.
- Vorzeigeprojekt autonomes Fahren? Herr Kraus erklärt hierzu, dass dieses Projekt komplett am Anfang ist. Es gibt bereits verschiedene studentische Vorstudien, auf denen man aufbauen möchte. Am 09.12.2020 steht eine Videokonferenz mit möglichen Kooperationspartnern für eine Förderung an.

Beschluss:

Um für den Förderzeitraum Mai bis Oktober 2020 eine Förderung für die Umsetzungsbegleitung und den ILE-Bonus weiterhin zu erhalten, wird dem Sachstandsbericht für den genannten Zeitraum zugestimmt.

Abstimmung:

dafür: 10

dagegen: 0

3 (ö) Abstimmung Design Allianzschilder



Abbildung 1 Vorschlag für das Design der Allianzschilder

In der letzten Allianz Sitzung wurde der Auftrag für die Designerstellung vergeben. Es wurde gebeten, die Änderungswünsche umzusetzen und erneut an die Allianz zu schicken. Mit dem überarbeiteten Entwurf ist man generell einverstanden (vgl. Abbildung 1). Es gibt noch zwei Vorschläge, einmal von Herrn Malzer, dass man die Legende nicht nach alphabetischer Reihenfolge, sondern nach geographischer Lage der Kommunen anordnen sollte, und zum anderen von Herrn Eckert, dass man die Ortsnamen direkt neben die Wappen setzen könnte und dafür die Legende ganz weglassen. Mit beiden Vorschlägen ist das Gremium einverstanden.

Doppelseitig bedruckt sollen insgesamt 25 Schilder beschafft werden (Stand 03.12.2020, ohne Hausen und Willmars). Der Preis pro Folie bleibt bei 46,50 €.

Beschluss:

Es soll noch einmal zum Vergleich das Design mit den Ortsnamen neben den Wappen erarbeitet werden. Beide besprochenen Designvorschläge werden dann zur Abstimmung an die Bürgermeister gesendet.

Frau Kokula wird bei dieser Gelegenheit noch einmal an den doppelseitigen Druck erinnern.

4 (ö) Bestellung CO²-Melder

Da in der letzten Allianz Sitzung eine Sammelbestellung für CO²-Melder für Schulen und Kindergärten im Allianzgebiet angeregt wurde, fragte Frau Kokula den Bedarf über die Verwaltungen und Kommunen ab. Herr Schnupp und Herr Kraus leiteten ihre bereits eingeholten Angebote an die anderen Bürgermeister weiter. Die Kommunen möchten insgesamt über 100 CO²-Melder bestellen. Herr Link erklärt, dass eventuelle Vergabeverfahren zu beachten sind und pro Gemeinde, Schulverband und Kindergarten eine eigene Rechnung zu stellen ist.

Beschluss:

Die Kommunen leiten die Adressen an Frau Kokula weiter. Die Allianzmanagerin verhandelt noch über den Preis und bestellt anschließend die gewünschte Stückzahl. Es werden die jeweiligen Adressen angegeben.

Fladungen bestellt eigenständig ihr bevorzugtes Modell der CO²-Melder, der Rest das günstigste Angebot.

Abstimmung: **dafür: 10** **dagegen: 0**

5 (ö) Termin ILE-Evaluierung

Herr Link informiert die Bürgermeister, dass der Termin für die ILE-Evaluierung auf den 01.10. und den 02.10.2021 festgelegt wurde, das sind ein Freitag und ein Samstag. Der Austragungsort ist Klosterlangheim, wie von der Allianz gewünscht. Herr Fischer schickte vorab eine Anfrage, ob jeder Bürgermeister noch einen Vertreter mitnehmen dürfte, um eine bessere Unterstützung in den Gemeinden zu garantieren. Das *ALE Ufr.* teilte allerdings auf Nachfrage mit, dass insgesamt nur 20 Personen am Seminar teilnehmen dürfen. Die Teilnehmer setzen sich folgendermaßen zusammen:

- 2 Moderatoren
- 1 ILE-Betreuer = Herr Kuhn
- 1 Umsetzungsbegleitung = Frau Kokula
- 11 Bürgermeister
- 4 Verwaltungsleiter = Fladungen, Ostheim, Mellrichstadt, Bastheim
- ➔ Gesamtzahl = 19

Es wurde noch von den Bürgermeistern angeregt Herrn Stock für die Pressearbeit und Frau Schneider als Regionalmanagerin mitzunehmen. Die Allianzmanagerin wird das mit dem *ALE Ufr.* abklären.

6 (ö) Sitzungstermine 2021

Bereits letzte Woche sendete die Allianzmanagerin mögliche Sitzungstermine für das Jahr 2021 an die Bürgermeister, die Verwaltungsleiter und die Verwaltungen. Bis jetzt wurde nur von Herrn Fischer angeregt, den Termin für die Mai-Sitzung um eine Woche nach vorne zu verschieben, da der ursprüngliche in den Pfingstferien liegt. Dem wurde zugestimmt.

Beschluss:

Die Termine für 2021 wurden folgendermaßen einstimmig abgestimmt:

- 25.01.2021 (Montag)
- 23.02.2021 (Dienstag)
- 23.03.2021 (Dienstag)
- 26.04.2021 (Montag)
- 17.05.2021 (Montag)
- 22.06.2021 (Dienstag)
- 19.07.2021 (Montag)
- August: Sommerpause
- 27.09.2021 (Montag)
- 25.10.2021 (Montag)
- 22.11.2021 (Montag)
- 13.12.2021 (Montag)

Etwaige nachträgliche Terminverschiebungen werden per E-Mail abgestimmt.

Abstimmung:

dafür: 10

dagegen: 0

7 (ö) Anfragen und Bekanntgaben

Projektaufruf für Regionalbudget 2021 starten?

Die Allianzmanagerin informiert das Gremium über den Hinweis des *ALE Ufr.*, dass die Allianzen auch schon vor dem Zustimmungsbescheid für das Regionalbudget den offiziellen Projektaufruf starten können. Sie regte an, wieder gemeinsam mit den Nachbarallianzen im Landkreis einen Projektaufruf über die Presse zu starten. Diese Aktion kam im Februar 2020 bei der Bevölkerung im Landkreis und beim *ALE Ufr.* sehr gut an. Daraufhin hätten andere Allianzen ebenfalls zusammengearbeitet.

Frau Kokula hat sich auch schon mit den Nachbarallianzen unterhalten. Sie stimmten dem gemeinsamen Pressebericht zu.

Herr Malzer findet die Idee sehr gut, da dieses Vorgehen ein Gemeinschaftsgefühl in der Region zeigt.

Herr Seufert möchte wissen, ob es auch einen gemeinsamen Termin für die Einreichungsfrist gibt und regt dies an. Frau Kokula erklärt, dass bisher jede Allianz eigene Überlegungen hierfür hat. Sie wird dies aber mit den Nachbarallianzen besprechen.

Frau Schneider ergänzt noch, dass beim Festlegen der Abgabe von Förderanfragen die Osterferien, die Ausgabe der privatrechtlichen Verträge und die Sitzung des Entscheidungsgremiums beachtet werden sollten.

Beschluss:

Im Laufe der nächsten Woche wird gemeinsam mit den Nachbarallianzen der offizielle Projektaufruf bei einem gemeinsamen Pressetermin gestartet. Der letzte Tag zur Einreichung von Förderanträgen für das Regionalbudget soll sich an den Nachbarallianzen orientieren. Er sollte allerdings nicht später als die erste Märzwoche sein.

Abstimmung:

dafür: 10

dagegen: 0

Sitzungsort 25.01.2021

Da für die Januarsitzung noch ein Austragungsort gesucht wird, der groß genug und coronakonform ist, melden sich Herr Kraus und Herr Malzer.

Daraufhin wird die Januarsitzung in Mellrichstadt und die im Februar in Ostheim vereinbart, unter der Annahme, dass die Räume noch frei sind.

Anfrage Ostheim:

Herr Malzer informiert über die Vorstellung der neuen Grundsteuer und erklärt die Sachlage, dass es keine Grundsteuer C geben soll. Er bedauert es sehr. Denn mit der Grundsteuer C könnten die Kommunen gekaufte und bereits erschlossene, aber noch nicht bebaute Grundstücke zusätzlich besteuern. Durch die zusätzlichen Kosten hätten diese Grundstückseigentümer indirekt zu einer Bebauung gezwungen werden können. Da dies nun nicht mehr möglich ist, ist den Kommunen ein rechtlicher Weg, gegen die Flächenneuanspruchnahme vorzugehen, genommen worden. Eine „Flächenhortung“ ist somit weiterhin möglich.

Deshalb bittet Herr Malzer die Allianz, gemeinsam eine Resolution zu starten, um vergleichbare Mittel wie die Grundsteuer C auf den Weg zu bringen. Man könnte auch die Nachbarallianzen um Unterstützung bitten, da diese bestimmt dieselben Probleme haben.

Herr Link stimmt Herrn Malzer voll und ganz zu. Er hat in seiner Gemeinde dieselben Hindernisse. Trotz zahlreicher freier Baugrundstücke, musste er ein Neubaugebiet ausweisen mit allen dazugehörigen behördlichen Vorgängen. Es wollte kaum einer im Innenort Baugrundstücke verkaufen.

Beschluss:

Die Stadt Ostheim stellt federführend für die Allianzkommunen eine Resolution zu diesem Thema auf. Sie soll in der Januarsitzung besprochen werden. Nach einer Abstimmung in der Streutalallianz werden die Nachbarallianzen im Landkreis über die Resolution informiert und um Unterstützung gebeten.

Abstimmung:

dafür: 10

dagegen: 0

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Bekanntgaben im öffentlichen Teil gibt, wird der öffentliche Teil der Sitzung um 16:05 Uhr geschlossen. Die Presse und die Zuhörer, die jetzt gehen, werden mit Weihnachtsgrüßen verabschiedet.